## Seminar zum 200. Jahrestag der Fresnel-Linse

Vom 23. bis 24. Oktober 2023 fand in Le Verdon sur Mer an der Nordspitze der Halbinsel Medoc ein international besetztes Seminar zum o.g. Thema statt. Das Abschlussseminar der Veranstaltungen zur Feier des 200. Jahrestags des Einbaus der ersten Stufenlinse am 25. Juli 1823 durch Augustin Fresnel im Leuchtturm von Cordouan von der Vereinigung "Phares de France" mit Unterstützung des französischen Staatssekretariats für das Meer und in Zusammenarbeit mit der IALA veranstaltet.

Aber nicht dem Erfinder Fresnel war dieses Seminar gewidmet. Auch weitere Themen, die sich mit der Nutzung und dem Betrieb von Leuchttürmen und Seezeichen beschäftigen, waren wichtige Inhalte der Veranstaltung. Die alternative Nutzung der Leuchttürme und deren Erhalt wurden diskutiert. Es waren 3 Gründungsländer der "European Route of Lighthouses" durch Gründer vertreten - Frankreich mit Jean-Marie Calbet, Irland mit Dave Ward und Deutschland mit Volker Köhler, der sich gemeinsam mit seiner Frau Karin auf den 1.700 km langen Weg nach Südwestfrankreich gemacht hatte. Volker Köhler stellte in seinem Vortrag den Stand der "European Route of Lighthouses" vor, hat aber auch für die deutschen Mitgliedstürme geworben. Es waren bis zu 90 Teilnehmer in der Veranstaltung.

Vom 17. bis 20. Oktober 2024 wird in Bremerhaven die 1. General Assembly, also die Mitgliederversammlung der Europäischen Route stattfinden. Die Vorbereitungen dazu sind bereits angelaufen.



Abschlussfoto am 24.10.2023

Neben dem eigentlichen Seminar fanden Besuche verschiedener Leuchttürme statt.

Dazu gehörten Hourtin an der Atlantikseite des Medoc ebenso wie Coubre auf der Festlandseite der Gironde-Mündung nördlich der Stadt Royan. Besondere Höhepunkte waren der Besuch auf Cordouan und des Le Phare de Grave am Hafen von Le Verdon sur Mer.

Das Museum in der Bodenstation des Phare de Grave wurde gerade erst nach einem kompletten Umbau wieder eröffnet, es ist wirklich sehr schön geworden und unbedingt einen Besuch wert, wenn man auf der Halbinsel Medoc ist.